

Patrick Wiese liegt auf der Lauer

Motorsport – Die dritte Veranstaltung zum ADAC Motorboot Masters steht unter einem besonderen Stern. Im polnischen Znin sind am Sonntag nicht nur Punkte in der Top-Klasse zu vergeben, sondern es wird auch um Platzierungen in der Europameisterschaft der Klasse F4-S gefahren. Adrian Maniewski (Zdunska Wola), der im ADAC Motorboot Masters Tabellen-Erster ist, will auf dem Kleinen Zninger See seinen Heimvorteil nutzen, um seinen Vorsprung in der Serie auszubauen. Aber Alex Scheller (Bornheim), Patrick Wiese (Bendorf), Martins Morozs (Liepaja) und Uwe Brettschneider (Berlin) haben mehr als nur einen Grund, das zu verhindern. Bei den letzten ADAC Motorboot Masters-Rennen in Brodenbach vor drei Wochen knöpfte ein überragender Adrian Maniewski seinem Konkurrenten Martins Morosz die Führung in der Gesamtwertung ab. Der Letzte war über die Konsequenzen seiner Disqualifizierung gestolpert. Aber auch Titelverteidiger Alex Scheller verlor innerhalb eines Wochenendes durch Crashes und einem Überschlag mit seinem Katamaran gleich fünf Plätze. Davon profitierte auch Patrick Wiese. Beim Klassen-Neuling lief in Brodenbach alles rund. Die Plätze zwei und vier in den beiden Sprintrennen und Position vier im Hauptrennen spülten ihn auf den dritten Gesamtrang, er ist bereits punktgleich mit dem Zweiten. -gb-